

PROTOKOLL

Der Mitgliederversammlung der Senioren Köniz
Mittwoch, 09. März 2022, 14.30 Uhr, grosser Saal Thomaskirche, Köniz

Anwesend: 87 Mitglieder

Entschuldigt: Es werden diverse Entschuldigungen verlesen

Traktanden:

1. Protokoll der Mitgliederversammlung Senioren Köniz vom 28. Juli 2021
2. Jahresbericht
 - Senioren Köniz
 - Millenet Stiftung
3. Vereinsrechnung Senioren Köniz 2021
 - Revisorenbericht
4. Mitgliederbeitrag, Budget Senioren Köniz 2022
5. Wahlen
 - Ersatzwahlen Vorstand, Amtsperiode 2021- 2024
 - Revisionsstelle
6. Informationen logisplus
7. Verschiedenes

Die Präsidentin, Kathrin Dietrich, begrüsst die Anwesenden im grossen Saal der Thomaskirche im Liebefeld herzlich zur Mitgliederversammlung. Anfang Januar 2022 hat der Vorstand lange diskutiert, ob die Versammlung an diesem Datum durchgeführt werden kann. Sicherheitshalber wurde auch ein Ersatzdatum gesucht. Erst Ende Januar wurde definitiv entschieden, die Mitgliederversammlung im März durchzuführen. Auch das traditionelle Lotto kann nach dem offiziellen Teil stattfinden, genauso wie das an den Tisch servierte Apéro.

Speziell begrüsst Kathrin Dietrich Roland Geiger, Verwaltungsratspräsident der logisplus. Er wird unter dem Traktandum 6 über logisplus informieren. Weiter begrüsst sie Brigit Zuppinger, Leiterin der Fachstelle Alter, Jugend und Integration der Gemeinde Köniz und Rahel Huber, Altersbeauftragte der Gemeinde Köniz. Die eingegangenen Entschuldigungen werden verlesen.

Als Stimmzählerinnen werden RUTH Rest und Heinrich Rothacher gewählt.

Die Einladung für die Mitgliederversammlung erfolgte fristgerecht. Die Traktandenliste wird noch mit 5. Mutationen ergänzt. Ebenfalls eine Änderung gibt es bei den Wahlen. Bei der Millenet Stiftung gab es eine kurzfristige Demission und glücklicherweise konnte bereits ein Ersatz gefunden werden. Deshalb schlägt Kathrin Dietrich vor, das Traktandum Wahlen mit Ersatzwahl Millenet Stiftung, Amtsperiode 2021 – 2024 zu ergänzen. Seitens der Mitglieder sind keine Anträge eingegangen. Die Traktandenliste wird mit diesen Änderungen einstimmig genehmigt.

1. Protokoll der Mitgliederversammlung Senioren Köniz vom 28. Juli 2021

Das Protokoll ist auf der Homepage aufgeschaltet, und es liegen 3 gedruckte Exemplare zur Einsicht auf. Der Vorstand hat dieses an seiner Sitzung vom 12. August 2021 einstimmig genehmigt. Es gibt zu keinen Bemerkungen Anlass und wird einstimmig genehmigt und verdankt.

2. Jahresbericht

- Senioren Köniz

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung für die Mitgliederversammlung verschickt. Kathrin Dietrich schaut trotzdem nochmals kurz auf das ausserordentliche Vereinsjahr zurück.

Auch das Vereinsjahr 2021 wurde stark durch die Coronapandemie geprägt. Das BAG erlaubte erst im Spätfrühling wieder Veranstaltungen bis max. 30 Personen. Die Senioren Köniz konnten zur Freude vieler das Programm mit gewährtem Schutzkonzept wieder aufnehmen. Ebenfalls eine Entspannung gaben der Impfstoff und die wärmeren Temperaturen.

Die erste Vorstandssitzung im 2021 fand als Zoommeeting statt, welche von allen Teilnehmern Disziplin erforderte. Es gab wichtige Punkte zu besprechen, z.B. die neue Form des Jahresberichtes. Die weiteren Sitzungen fanden wieder alle im üblichen Rahmen statt. Die mit grosser Freude gesammelten Kochrezepte und Geschichten wurden als Broschüre gedruckt und an alle Mitglieder verschickt und lösten ein grosses, positives Echo aus.

Sehr schön und benutzerfreundlich ist die neugestaltete Website geworden. Sie passt sich nun automatisch in der Darstellung an das jeweilige Gerät (Computer, Tablet oder Natel) an. Gemäss Statistik wird sie sehr häufig angeklickt und die Besucher verbleiben längere Zeit auf der Seite.

Die letzte Mitgliederversammlung konnte erst im Juli 2021 wiederum in der Thomaskirche durchgeführt werden.

Der Mitgliederanlass unter dem Motto „von Däpp zu Däpp“ fand mit reger Beteiligung statt. Die Geschichten von Walter Däpp über das Älterwerden, das Jungbleiben und die vielen kleinen Dinge, die das Leben lebenswert machen, haben berührt. Etwas nachdenklich, aber auch mit einem Schmunzeln ging es zum Apéro, wo der Nachmittag bei angeregten Gesprächen ausklang.

Zum Schluss dankt Kathrin Dietrich den Vorstandsmitgliedern und allen Mitarbeitenden in den verschiedenen Gruppen herzlich für ihr grosses Engagement und die Bemühungen, sich den stets neuen Gegebenheiten und Möglichkeiten anzupassen. Sie schätzt sich sehr glücklich, ein solch zuverlässiges Team zu haben, welches auch unter diesen aussergewöhnlichen Voraussetzungen als Verein Senioren Köniz bei den Mitgliedern stets präsent war.

- Millenet Stiftung

Evelyn Bühler informiert, dass sich der Stiftungsrat 2021 wegen der Pandemie und mangels Gesuchen nur zweimal getroffen hat. Eine kleine Korrektur gegenüber dem Jahresbericht muss noch erwähnt werden. Die gesprochene Spende in Form eines Blumenstocks, welche die Bewohnenden beim Einzug in Chly Wabern erhalten sollten, wurde umgewandelt. Sie haben nun alle einen Lebkuchen erhalten.

Bei der Jahresrechnung hat sich ein Fehler eingeschlichen. Das Reinvermögen per 31.12.2020 beträgt CHF 623'565.00 und damit ist das Reinvermögen per 31.12.2021 CHF 630'941.97, entsprechend der Bilanz.

Leider hat Thomas Zürcher aus gesundheitlichen Gründen vor Weihnachten als Stiftungsrat demissioniert. Es konnte aber kurzfristig ein valabler Ersatz gefunden werden. Kathrin Dietrich dankt Evelyn Bühler für die Information.

Die Mitglieder von Senioren Köniz nehmen die Jahresberichte zur Kenntnis.

3. Vereinsrechnung Senioren Köniz 2021

Da sich der Kassier Peter Steiner für die heutige Mitgliederversammlung entschuldigt hat, übernimmt Elisabeth Zürcher die Präsentation der Vereinsrechnung und der Bilanz. Die Rechnung schliesst mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 4'691.75 gegenüber dem budgetierten Ausgabenüberschuss von CHF 17'950.00 ab. Dies ist auch dieses Jahr auf Corona zurückzuführen. Es konnten wie bereits gehört verschiedene geplante Veranstaltungen nicht durchgeführt werden. Erfreulicherweise bekam der Verein ein Legat in der Höhe von CHF 5'000.00. Gegenüber dem Budget waren die Ausgaben für Drucksachen und Porti höher. Dies erklärt sich mit dem Druck der Kochbroschüre und deren Versand sowie der Anschaffung von Kuverts.

Der Aufwand für die neue Homepage beträgt CHF 2'336.95.

- **Revisorenbericht** Der Revisorenbericht liegt leider noch nicht vor. In den letzten Jahren gab es jeweils keine Bemerkungen. Es gibt keine Fragen.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

4. Mitgliederbeitrag, Budget Senioren Köniz 2022

Der Vorstand empfiehlt, die Mitgliederbeiträge von CHF 20.00 für Einzelmitglieder, CHF 30.00 für Ehepaare, CHF 50.00 für juristische Personen und CHF 100.00 für Institutionen beizubehalten. Die Mitgliederbeiträge werden einstimmig genehmigt.

Elisabeth Zürcher präsentiert das Budget, welches einen Ausgabenüberschuss von CHF 19'545.00 vorsieht. Da aber auch dieses Jahr bereits verschiedene Veranstaltungen abgesagt werden mussten, wird es voraussichtlich einen besseren Abschluss geben. Das Budget 2022 wird einstimmig genehmigt.

Kathrin Dietrich dankt Elisabeth Zürcher für die Präsentation und Peter Steiner für die Arbeit und die professionell geführte Rechnung. Der Vorstand ist froh, einen kompetenten Fachmann in ihren Reihen zu wissen.

5. Mutationen

Elisabeth Zürcher informiert über den Mitgliederbestand. Am 31.12.2020 hatte der Verein Senioren Köniz 499 Mitglieder und am 31.12.2021 502 Mitglieder. 2021 gab es mehrheitlich aus Altersgründen 26 Austritte und erfreulicherweise trotz Corona und wenig Aktivitäten des Vereins 39 Beitritte. Im Laufe des vergangenen Jahres sind 10 Mitglieder verstorben, welche alle namentlich erwähnt werden und zu deren Gedenken sich die Anwesenden kurz erheben.

Kathrin Dietrich dankt Elisabeth Zürcher für die perfekt geführte Mitgliederadministration.

6. Wahlen

- Vorstand

Kathrin Dietrich verabschiedet vor der Wahl der neuen Vorstandsmitglieder Yvette Lager und Heinz Schmied.

Yvette Lager:

2011 wurde Yvette Lager vom Senioren Klub zur Präsidentin gewählt. Kurz darauf fanden die ersten Kontakte zwischen Senioren Klub und den Senioren Köniz statt. Dank hartnäckiger Überzeugungsarbeit von Yvette Lager während mehreren Jahren fand

2016 der Zusammenschluss der beiden Vereine statt. Damit wurde der Vorstand der Senioren Köniz um zwei Mitglieder erweitert. Yvette Lagger wurde als Vizepräsidentin gewählt und stand gleichzeitig der Gruppe für Weiterbildung im Rentenalter vor. In all den Jahren konnte der Vorstand auf ihre aktive Mitarbeit und die guten Ideen zählen. Mit grossem Engagement hat Yvette Lagger die Gruppe Weiterbildung im Rentenalter geleitet und deren Anliegen mit Herzblut im Vorstand vertreten. Jetzt hat sich Yvette Lagger entschieden, per Ende 2021 kürzer zu treten und ihre Arbeit in jüngere Hände zu geben. Kathrin Dietrich, der Vorstand sowie der ganze Verein danken Yvette Lagger ganz herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz. Kathrin Dietrich überreicht mit den besten Wünschen Yvette Lagger einen Gutschein.

Yvette Lagger bedankt sich ihrerseits herzlich für den Gutschein und blickt auf die letzten ereignisreichen Jahre zurück. Als sie das Präsidium beim Senioren Klub übernahm, war sie recht eingeschüchtert. Dank der tüchtigen Vorstandsmitglieder, welche alle über ein grosses Wissen und Netzwerk verfügten, konnte aber immer ein reichhaltiges und interessantes Programm zusammengestellt werden. Von der Idee, mit den Senioren Köniz zu fusionieren, waren nicht alle Mitglieder begeistert und es brauchte viel Überzeugungsarbeit. Es war für Yvette Lagger zu Beginn bei den Senioren Köniz nicht einfach, die Eigenschaften des ehemaligen Senioren Klubs zu retten und sie machte sich im Vorstand der Senioren Köniz nicht immer populär. Es brauchte manchmal klärende Diskussionen, damit eine kompromissvolle Haltung zu Gunsten des Vereins entstand. Die Gruppe Weiterbildung im Rentenalter macht weiterhin ein interessantes und abwechslungsreiches Programm, auf ihre Initiative hin wurde während der Pandemie eine Weihnachtskarte verschickt, die Kochbroschüre zusammengestellt und die Weihnachtsgeschichte von Heinz Schmied auf die Homepage geladen.

Yvette Lagger kann sich nun mit gutem Gewissen zurückziehen, konnten doch mit Martha Häberli und Franz Widmer zwei jüngere Kräfte für die Leitung der Gruppe Weiterbildung im Rentenalter gewonnen werden. Yvette Lagger dankt allen Mitgliedern für ihr enthusiastisches Mitmachen, für die gute Zusammenarbeit im Vorstand, für die tolle Ambiance in der Gruppe Weiterbildung im Rentenalter und die vielen persönlichen bereichernden Kontakte.

Auch Heinz Schmied bedankt sich im Namen der Gruppe im Rentenalter bei Yvette Lagger für die geleistete wunderbare Arbeit ganz herzlich. Ganz besonders erwähnt er, dass Yvette Lagger über ein riesiges Netzwerk bei Politik und Musik verfügt, von welchem die Gruppe während vieler Jahre profitiert hat. Als Leiterin der Gruppe Weiterbildung kam Yvette Lagger jederzeit perfekt vorbereitet an die Sitzungen, war motiviert und sehr engagiert.

Heinz Schmied:

Neben Yvette Lagger muss sich der Vorstand auch von Heinz Schmied verabschieden. Heinz Schmied war zuerst im Senioren Klub tätig und wurde dann bei der Fusion in den Vorstand Senioren Köniz gewählt. Er war ein grosser Gewinn für den Vorstand, aber auch für den Verein. Der Vorstand wird seine ruhige Art, das volle Engagement, die vielen guten Ideen, die wertvollen Beiträge und seinen feinen Humor vermissen. Heinz Schmied wird noch seine vorgesehenen Veranstaltungen durchführen. Kathrin Dietrich überreicht auch Heinz Schmied mit den besten Wünschen einen Gutschein für die Bühne Bern.

Heinz Schmied bedankt sich seinerseits. Ungefähr im Jahr 2006 besuchte er einen Vortrag von Arnold Hottinger, den der Senioren Klub anbot. Er fand diesen so gut, dass er

dem Klub beitrug und sich selber engagierte. Nun ist er froh, kürzer zu treten. Er bedankt sich für das Vertrauen und die Mitarbeit.

- Ersatzwahlen Vorstand, Amtsperiode 2021 - 2024

Glücklicherweise stellen sich Martha Häberli und Franz Widmer für die Wahl in den Vorstand zur Verfügung. Beide stellen sich kurz vor. Der Vorstand empfiehlt die Beiden wärmsten zur Wahl.

Die Mitgliederversammlung wählt Martha Häberli und Franz Widmer einstimmig in den Vorstand. Kathrin Dietrich gratuliert Beiden zur Wahl und freut sich auf die Zusammenarbeit.

- Ersatzwahl Millenet Stiftung, Amtsperiode 2021 – 2024

Wie bereits erwähnt, ist Thomas Zürcher kurzfristig als Stiftungsrat zurückgetreten. Erfreulicherweise konnte mit Judith Ackermann eine geeignete Kandidatin für die Nachfolge gefunden werden. Judith Ackermann stellt sich ebenfalls persönlich vor.

Die Mitgliederversammlung wählt Judith Ackermann einstimmig als neue Stiftungsrätin. Kathrin Dietrich gratuliert zur Wahl und wünscht alles Gute.

- Wahl der Revisorenstelle: RZ Treuhand AG, Köniz

Der Vorstand schlägt vor, die bewährte Revisionsstelle RZ Treuhand AG beizubehalten. Diese muss jährlich gewählt werden.

Die Anwesenden wählen die Revisionsstelle einstimmig wieder.

7. Informationen logisplus

Roland Geiger, Verwaltungsratspräsident logisplus, informiert über die spannende Zeit, welche nun angebrochen ist. Die meisten Bewohnenden sind nun bereits nach Chly Wabern gezügelt und leben sich ein für die nächsten 2,5 Jahre. Er lädt die Vereinsmitglieder ein, einmal einen Besuch in Chly Wabern zu machen. Es ist so schön und grosszügig, dass eigentlich nicht von einem Ersatzstandort gesprochen werden sollte.

Während der letzten 2 Jahre hat logisplus vor allem mit Corona zu kämpfen gehabt. Bereits ganz zu Beginn mussten verschiedene, zum Teil sehr einschneidende Massnahmen getroffen werden. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung versuchten so lange wie möglich den Betrieb mit entsprechendem Schutzkonzept offen zu halten oder so schnell wie möglich wieder zu öffnen. Die erste Welle überstand logisplus gut, wurde aber in der zweiten Welle getroffen.

Die Finanzen waren, auch wegen Corona, nicht wie gewünscht. Der Kanton unterstützte die Alters- und Pflegeheime während der Pandemie nicht. Die zusätzlichen Massnahmen mussten die Betriebe vollumfänglich selber tragen. Zudem wurde es immer schwieriger, die leeren Betten am Standort Lilienweg kurz vor dem Umzug zu besetzen.

2021 hat logisplus einen Verlust gemacht, welcher aber durch aufgelöste Reserven aufgefangen werden konnte, so dass schliesslich gar ein kleiner Gewinn ausgewiesen werden konnte.

Es war nicht geplant, dass das Witschi Huus bereits 2021 geschlossen werden musste. Ursprünglich sollten die Bewohnenden in den Neubau an den Lilienweg umziehen. Verschiedene unglückliche Umstände, wie Corona, Todesfälle und Kündigungen, führten aber dazu, dass eine gute Betreuung nicht mehr gewährleistet war. Mit dem Vermieter, Herrn Berger, wird nun nach einer Lösung gesucht, das Haus z.B. mit Senioren, welche keine 24 Stunden-Betreuung brauchen, wieder zu beleben.

Im Januar 2022 wurden zwei Abschiedsfeiern vom Standort Lilienweg, leider ohne externe Gäste, gemacht. Ende März 2022 wird der Standort Lilienweg leer sein und der Abriss beginnt.

Kathrin Dietrich dankt Roland Geiger für die Informationen.

8. Verschiedenes

- Eine wichtige Information: Im Programmheft steht, dass für die Veranstaltungen eine Anmeldepflicht besteht. Diese gilt auch weiterhin. So können bei kurzfristigen Absagen oder Änderungen die Teilnehmenden informiert werden. Zudem ist es für die Organisatoren einfacher, den Saal einzurichten. Leider weiss auch niemand, wie die Situation mit Corona im Herbst aussieht.
- Beim Ausgang sind Flyer von der Job-Börse aufgelegt. Auch dieses Jahr wurde der Saal von einer Jugendlichen eingerichtet. Kathrin Dietrich kann das Angebot der Job-Börse wärmstens empfehlen.
- Ebenfalls aufgelegt sind Flyer der Spitex, des Mahlzeitendienstes von logisplus und der Reise ins obere Donautal. Bitte bedient euch.
- Aus dem Publikum melden sich 2 Personen. Der Krieg in der Ukraine mit dem grossen Elend lässt niemanden kalt und sie fragen, ob der Verein Senioren Köniz nicht eine Spende machen könnte. Kathrin Dietrich schlägt vor, dass sich der Vorstand an seiner nächsten Sitzung im April zu diesem Thema Gedanken machen wird.
- Die nächste Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, 8. März 2023, 14.30 Uhr, wiederum in der Thomaskirche statt.

Kathrin Dietrich dankt den Anwesenden für das Erscheinen und das Vertrauen. Dem Vorstand und den Mitarbeitenden in den Gruppen dankt sie herzlich für die Unterstützung und das Engagement. Im Anschluss gibt es ein Lotto mit 2 Gängen und wiederum einen Apéro an die Tische serviert. Sie wünscht allen eine gute Heimkehr.

Schluss der Mitgliederversammlung: 16.00 Uhr

Die Präsidentin

Die Protokollführerin

Kathrin Dietrich-Herren

Barbara Wenger